

UniReport



Goethe-Universität | Frankfurt am Main

Satzungen und Ordnungen

Anhang I für den Studienanteil Mathematik im Studiengang Lehramt an Grundschulen (L1) vom 11. Juni 2018 zur Studien- und Prüfungsordnung Lehramt der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main vom 18. Juli 2016 (SPoL)

Hier: Änderung vom 27. Januar 2020

Genehmigt vom Präsidium am 25. Februar 2020, genehmigt durch die Hessische Lehrkräfteakademie im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums am 9. März 2020

Für das Studium des Studienanteils Mathematik im Studiengang Lehramt an Grundschulen (L1) hat der Fachbereich Informatik und Mathematik am 27. Januar 2020 im Einvernehmen mit der Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung am 21. Oktober 2019 die nachfolgende Änderung der Regelungen beschlossen. Das Präsidium der Johann Wolfgang Goethe-Universität hat diese gemäß § 37 Abs. 5 Hessisches Hochschulgesetz am 25. Februar 2020 die Hessische Lehrkräfteakademie im Auftrag des Hessischen Kultusministeriums gemäß § 16 Hessisches Lehrerbildungsgesetz, § 20 Abs. 1 Durchführungsverordnung zum Hessischen Lehrerbildungsgesetzes am 9. März 2020 genehmigt. Sie werden hiermit bekannt gemacht.

Artikel I Änderungen

1. Der Studienverlaufsplan erhält folgende Fassung:

Nr. P/WP	Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SW S	LV- Art	1	2	3	4	5	6	FD
L1M-G1 P	Grundlagen der Arithmetik und Geometrie und deren Didaktik	L1M-G1-A	2	V	3						1
		L1M-G1-A	2	Ü	2						1
		L1M-G1-G	2	V		2					1
		L1M-G1-G	1	Ü		2					1
		Modulprüfung				1					1
L1M-G2 P	Grundlagen der Arithmetik und Geometrie und deren Didaktik	L1M-G2-EM	2	V			3				1
		L1M-G2-EM	2	Ü			2				1
		L1M-G2-S	2	V				2			1
		L1M-G2-S	1	Ü				2			1
		Modulprüfung						1			1
L1M-SP	Schulpraktische Studien	Vorbereitungsveranstaltung	2	S				3			(3)
		Schulpraktikum						8			(8)
		Nachbereitungsveranstaltung							3		(3)
L1M-V P	Vertiefungsmodul	L1M-V-A	2	S/B L					2		2
		L1M-V-B	2	S/B L					4		1
		L1M-V-C	4	S/B L						6	4
			SW S	CP							
		Σ	22	32	5	5	5	5	6	6	18

2. Das Pflichtmodul LIM-G1 erhält folgende Fassung:

LIM-G1	Grundlagen der Arithmetik und Geometrie und deren Didaktik	Pflichtmodul	10 CP (insg.) = 300 h / davon 6 CP FD		7 SWS
			Kontaktstudium 7 SWS / 80 h	Selbststudium 220 h	
Inhalte					
<p>Arithmetik und Diagnose (LIM-G1-A)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Mathematikdidaktische Prinzipien (Konzepte) zur grundsätzlichen Gestaltung des Mathematikunterrichts (EIS-Prinzip, operatives Prinzip, entdeckendes Lernen, ...) ○ Konzepte des Differenzierens im Bereich mathematischen Lernens im Kontext von Inklusion ○ Diagnose- und Supportsysteme im Bereich mathematischen Lernens ○ Prozesskompetenzen: Interaktion (Kommunikation) in mathematischen Lehr- und Lernprozessen, Darstellen ○ Mathematische Frühförderung, Übergänge vom Kindergarten in die Grundschule ○ Natürliche Zahlen: Zahlbegriffsentwicklung, Stellenwertsysteme, Zählen als elementare mathematische Kompetenz, Vorstellungen über natürliche Zahlen ○ arithmetische Strukturen in \mathbb{N}: Einführung in die vier Grundrechenarten, Halbschriftliches Rechnen, Schriftliche Rechenverfahren (Algorithmus als fundamentale Idee) ○ Muster und Strukturen, Beweistechnik: vollständige Induktion ○ Einführung in die empirische Unterrichtsforschung <p>Math. Lehr-Lern-Prozesse im Bereich der Geometrie, Größen und Messen sowie des Sachrechnens (LIM-G1-G)</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Ebene Geometrie: Ebene Figuren und ihre Eigenschaften, geometrische Grundbegriffe (z.B. parallel und senkrecht), Entwicklung geometrischen Denkens ○ Raumgeometrie: räumliche Figuren und ihre Eigenschaften, Darstellung räumlicher Figuren (Projektionen) ○ Größen und Messen: Aufbau von Vorstellungen am Beispiel der Größen Länge, Flächeninhalt, Zeit, Masse, Geld ○ Sachrechnen, Prozesskompetenz: Modellieren ○ Prozesskompetenzen: Argumentation in mathematischen Lehr- und Lernprozessen 					
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
<p>Die Studierenden erwerben umfassende Grundlagenkenntnisse im Bereich der</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ Fachwissenschaft Arithmetik und Geometrie; ○ Fachdidaktik Arithmetik, Geometrie, Größen und Messen, Sachrechnen; ○ Diagnose und Förderung mathematischer Kenntnisse und Fähigkeiten. <p>Die Studierenden erwerben die Kompetenz,</p> <ul style="list-style-type: none"> ○ die mathematischen Unterrichtsprozesse aus der vorschulischen Erziehung und dem Grundschulunterricht hinsichtlich ihrer mathematischen Inhalte und ihrer mathematikdidaktischen Dimensionen zu analysieren; ○ Konzepte des Differenzierens im Bereich mathematischen Lernens zu entwickeln und zu beschreiben; ○ für den Mathematikunterricht relevante Diagnose- und Supportsysteme zu benennen; ○ unterrichtliche Interaktionen im Hinblick auf mathematische Lernprozesse zu analysieren. 					
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls					
Keine					
Empfohlene Voraussetzungen					
Keine					
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			L1 / FB 12		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Keine		
Häufigkeit des Angebots			LIM-G1-A: Wintersemester;		LIM-G1-G: Sommersemester
Dauer des Moduls			Zwei Semester		
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs		
Studiennachweise / ggf. als Prüfungsvorleistungen					
Teilnahmenachweise			Regelmäßige und aktive Teilnahme in den Übungen		
Leistungsnachweise			Keine		
Lehr- / Lernformen			Vorlesung / Übungen		

Unterrichts- / Prüfungssprache				Deutsch					
Modulprüfung				Form / Dauer / ggf. Inhalt					
Modulabschlussprüfung bestehend aus:				Klausur (90 Minuten)					
kumulative Modulprüfung bestehend aus:				Keine					
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:				Keine					
	LV-Form	SWS	CP	Semester					
				1	2	3	4	5	6
L1M-G1-A	V	2	3	X					
L1M-G1-A	Ü	2	2	X					
L1M-G1-G	V	2	2		X				
L1M-G1-G	Ü	1	2		X				
Modulprüfung			1		X				
Summe		7	10						

3. Das Pflichtmodul L1M-V P erhält folgende Fassung:

L1M-V	Vertiefungsmodul	Pflichtmodul	12 CP (insg.) = 360 h / davon 7 CP FD		8 SWS
			Kontaktstudium 8 SWS / 120 h	Selbststudium m 240 h	
Inhalte					
L1M-V-A <ul style="list-style-type: none"> o Ausgewählte Themen mit unterrichtspraktischem Bezug L1M-V-B <ul style="list-style-type: none"> o Ausgewählte Themen mit fachwissenschaftlichem Schwerpunkt. Die Auswahl der Themen in L1M-V-A und L1M-V-B findet jeweils unter Berücksichtigung der aktuellen schulpraktischen, fachwissenschaftlichen und mathematikdidaktischen Diskussion statt. L1M-V-C <ul style="list-style-type: none"> o Ausgewählte Themen der Mathematikdidaktik in den Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> o Unterrichtsforschung, o Diagnose, o Neue Medien, o Heterogenität, o u.a. Die Auswahl findet jeweils unter Berücksichtigung der aktuellen mathematikdidaktischen Diskussion statt.					
Lernergebnisse / Kompetenzziele					
Die Studierenden erwerben folgende Kompetenzen, auf der Basis ausgewählter mathematikdidaktischer, fachwissenschaftlicher und schulpraktischer Themenschwerpunkte <ul style="list-style-type: none"> o Lehr- und Lernprozesse in heterogenen und inklusiven Lerngruppen zu planen, durchzuführen und zu analysieren; o Mathematische Denkentwicklung von Kindern in verschiedenen Inhaltsfeldern zu kennen und für die Gestaltung von mathematischen Lehr- und Lernprozessen zu nutzen; o Vertiefte Auseinandersetzungen mit mathematischen Inhalte für die Gestaltung von mathematischen Lehr- und Lernprozessen zu nutzen; o Aktuelle Forschungsergebnisse aus der mathematikdidaktischen Unterrichtsforschung zu kennen und für die Gestaltung von mathematischen Lehr- und Lernprozessen zu nutzen; o theoriebasierte Perspektiven auf mathematische Lernprozesse im Sinne forschenden Lernens einnehmen. 					
Teilnahmevoraussetzungen für Modul bzw. für einzelne Lehrveranstaltungen des Moduls					
Modul L1M-G2					
Empfohlene Voraussetzungen					
Keine					
Zuordnung des Moduls (Studiengang / Fachbereich)			L1 / FB 12		
Verwendbarkeit des Moduls für andere Studiengänge			Keine		
Häufigkeit des Angebots			Jedes Semester		
Dauer des Moduls			Zwei Semester		
Modulbeauftragte / Modulbeauftragter			Bekanntgabe auf der Homepage des Fachbereichs		
Studiennachweise / ggf. als Prüfungsvorleistungen					
Teilnahmenachweise			Regelmäßige und aktive Teilnahme in allen Veranstaltungen		
Leistungsnachweise			Keine		
Lehr- / Lernformen			Seminar, Blended Learning		

Unterrichts- / Prüfungssprache		Deutsch								
Modulprüfung		Form / Dauer / ggf. Inhalt								
Modulabschlussprüfung bestehend aus:		./.								
kumulative Modulprüfung bestehend aus:		L1M-V-B: Referat und sonstige vortragsartige Prüfungsleistungen mit schriftlicher Ausarbeitung oder (Schüler*innen/Unterrichts-) Experiment mit schriftlicher Ausarbeitung oder Klausurarbeiten und sonstige schriftliche Aufsichtsarbeiten oder Hausarbeiten und sonstige schriftliche Ausarbeitungen oder multimediale Ausarbeitungen oder digitales Portfolio oder Projektarbeit L1M-V-C: Referat und sonstige vortragsartige Prüfungsleistungen mit schriftlicher Ausarbeitung oder (Schüler*innen/Unterrichts-) Experiment mit schriftlicher Ausarbeitung oder Klausurarbeiten und sonstige schriftliche Aufsichtsarbeiten oder Hausarbeiten und sonstige schriftliche Ausarbeitungen oder multimediale Ausarbeitungen oder digitales Portfolio oder Projektarbeit.								
Bildung der Modulnote bei kumulativen Modulprüfungen:		CP gewichtetes Mittel der Ergebnisse in den Modulteilprüfungen								
		LV-Form	SWS	CP	Semester					
					1	2	3	4	5	6
	L1M-V-A	S / BL	2	2					X	
	L1M-V-B	S / BL	2	4					X	
	L1M-V-C	S / BL	4	6						X
	Summe		8	12						

Artikel II Inkrafttreten

Die Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im UniReport/Satzungen und Ordnungen der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main in Kraft.

Frankfurt am Main, den 17.03.2020

Prof. Dr. Holger Horz

Geschäftsführender Direktor der Akademie für Bildungsforschung und Lehrerbildung

Frankfurt am Main, den 18.03.2020

Prof. Dr.-Ing. Lars Hedrich

Dekan des Fachbereichs Informatik und Mathematik

Impressum

UniReport Satzungen und Ordnungen erscheint unregelmäßig und anlassbezogen als Sonderausgabe des UniReport. Die Auflage wird für jede Ausgabe separat festgesetzt.

Herausgeber ist die Präsidentin der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main.